

Gemeinderatsvorlage Nr.

Vorlage an	GR <input type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/>	AUT <input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/>	nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am	19.01.2006				
Vorberatung	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	OR <input type="checkbox"/> Beirat <input type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/> AUT <input type="checkbox"/>	öffentlich <input type="checkbox"/>	nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sperrvermerk für Presse	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	Beteiligte Fachbereiche: 1.2 Niederschriften an: 1.2 / 4		Beteiligung des Umweltschutzbeauftragten ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Ordnungsnr.	Stichwort		Folgekostenberechnung ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		

Weiterführung Landschaftserhaltungsverband Mittelbereich Schramberg

1. Bericht

Seit dem Jahr 2002 läuft im Mittelbereich Schramberg , das Modellprojekt zur Landschaftserhaltung.

Das Projekt wurde und wird z. Zt. noch vom Land Baden – Württemberg finanziert.

Die Finanzierung und das Projekt laufen zum September 2006 aus.

Die am Modellprojekt beteiligten Gemeinden (siehe Anlage 1) haben in mehreren Sitzungen über eine Weiterführung des Projektes in Form eines neu zu gründenden Landschaftserhaltungsverbandes und über die zukünftigen Aufgaben und Ziele des Verbandes beraten.

Ziele

- Offenhaltung der Mindestflur (Erhaltung, Pflege, Entwicklung und ggf. Sanierung der Kulturlandschaft)
- Erhaltung und Pflege ökonomisch wertvoller Biotope / Biotopvernetzung .
- Förderung der Regionalentwicklung.

Aufgabenbereiche und Tätigkeiten

- Erhalt der landwirtschaftlichen Nutzung- Unterstützung der Landwirtschaft.
- Flächenmanagement
- Landschaftspflege und Naturschutz
- Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Hinsichtlich der jährlichen Kosten eines zukünftigen Landschaftserhaltungsverband , wird momentan von einer Summe von 50.000 €ausgegangen , die durch Zuschüsse in Höhe von 15.000€ durch das MLR oder das LRA auf 35.000€reduziert werden könnte.

Für die Berechnung des Kostenanteils der einzelnen Gemeinden an den verbleibenden Kosten von 35.000€, wurden verschiedene Kostenschlüssel erarbeitet. (Anlage 1)

Der Kostenanteil für Schramberg beträgt je nach Modell und Variante , maximal 9.045,94€und minimal 5.185,91€.

Nach dem mittlerweile favorisierten Finanzierungsmodell, Modell D Variante 4 , beträgt der jährliche Kostenanteil der Stadt Schramberg 6.515,83€.

Die am Modellprojekt beteiligten Gemeinden haben in der Sitzung am 21.09.2005 in Schiltach folgenden Beschluss gefasst:

- Bis zum 1. März 2006 soll in den Gemeinden der Beschluss über einen Beitritt zu einem LEV anhand der vorliegenden Aufgabenbeschreibung und des Kostenschlüssels gefasst sein.

- Die Gemeinden fördern die Personalstelle im Anschluss an das Modellprojekt im September 2006 bis Ende des Jahres 2006, so dass keine hier keine Lücke entsteht.

Für die Finanzierung des Kostenanteils der Stadt Schramberg an der Weiterführung der Personalstelle wie oben ausgeführt , wurden die entsprechenden Mittel für den Haushalt 2006 beantragt.

Die Stadtverwaltung Schramberg hält eine Weiterführung des Modellprojektes als Landschaftserhaltungsverband in Anbetracht der bisher erbrachten Ergebnisse und der zukünftigen Ziele und Aufgaben für sinnvoll.

2. Beschlussvorschlag

Dem Beitritt der Stadt Schramberg zu einem ab 01.01.2007 zu gründenden Landschaftserhaltungsverband , mit einer voraussichtlichen jährlichen Kostenbeteiligung von ca. 6.600€ wird zugestimmt.

FB 4

FB 1.2

Umweltbeauftragter

Rosenbohm

Hug

Pröbstle

Aufnahme auf die Tagesordnung der Sitzung der Ausschusses für Umwelt und Technik am 19. Januar 2006.

Dr. Herbert O. Zinell

Oberbürgermeister